WiOrSaSG

(vgl. Artikel 3,8,10,13 Verfassung)

I. Zentralbank

- 1) Die Zentralbank ist eine unabhängige staatliche Behörde, die dem Finanzministerium und dem Parlament rechenschaftspflichtig ist.
- 2) Die Zentralbank und das Finanzministerium sind zuständig für
 - Die Eintreibung und Verwaltung von Steuern
 - Ausgabe des Geldes am Morgen jedes Tages
 - Kreditausgaben und Krediteintreibung
 - Die Verteilung des Startgeldes an die Unternehmen zu Beginn des Projektes
- 3) Die Zentralbank muss unter Beachtung der Finanzierbarkeit und des Gemeinwohls für Preisstabilität, Vollbeschäftigung und dynamische Wirtschaftsaktivität sorgen. Sie spricht sich dafür regelmäßig mit Finanz- und dem Wirtschaftsministerium ab. Den Ministerien ist Einblick in alle relevanten Unterlagen und Kontostände zu gewähren.
- 4) Das Gleichberechtigte Zentralbank- Team besteht aus Boas Kägi, Niklas Häusel, Mika Bischoff, Florian Benz. Entscheidungen dürfen von 2 Personen im Konsens getroffen werden. Der Kredit des Vereins "Freunde des Remstalgymnasiums" in Höhe von 2000 Euro soll als Untergrenze auf dem Treuhandkonto verbleiben. Sollte der Kontostand des Treuhandkontos unter 2500 Euro sinken, müssen ZB-Entscheidungen im 4er-Konsens getroffen werden. Die Zentralbank wacht über einen positiven Gesamtsaldo des in Euro geführten Treuhandkontos.

II. Zoll

- 1) Der Zoll ist eine staatliche Behörde unter Aufsicht der Zentralbank und des Finanzministeriums. Das heißt, die Zentralbank und das Finanzministerium ist dem Zoll weisungsbefugt.
- 2) Der Zoll ist zuständig für die Wareneingangskontrolle, Grenzkontrolle, Anwesenheitserfassung aller Bürger*innen und die Auszahlung des echten Gelds an die Unternehmen (für Kassenbon und das Geld in der eingenommenen Projektwährung)
- 3) Zoll, Zentralbank sowie Finanz- und Wirtschaftsministerium müssen in ständigem und aktuellem Austausch über die jeweiligen Kontostände stehen.

III. Auszahlung von Zentralbankgeld

- 1) Jede/r Bürger*in kann jederzeit Euro in Projekt-Währung umtauschen.
- 2) Arbeitslose Unterstufen-Bürger*innen bekommen jeden Tag ein bedingungsloses Grundeinkommen, dessen Höhe tagesaktuell vom Parlament bestimmt wird.
- 3) Jedes Unternehmen kann Kredite beantragen, die innerhalb einer von der Zentralbank individuell festgelegten Frist im Kreditvertrag zurückbezahlt werden. Ein Zentralbank- Team entscheidet über die Kreditvergabe.
- 4) Das Parlament kann Subventionsanträge bewilligen. Die Zentralbank soll dem Antrag stattgeben, sofern die Finanzierung gesichert ist.

IV. Finanzministerium

- 1) Das Finanzministerium ist für die Regelung und Eintreibung der Steuern zuständig.

V. Wirtschaftsministerium

- 1) Das Wirtschaftsministerium zuständig für alle Aufgaben bezüglich der Unternehmen.
- 2) Der Staat stellt keine Materialien von Anfang an zur Verfügung. Unternehmen können einen Antrag mit triftigem Grund ins Parlament stellen, wenn das Unternehmen der Meinung ist, dass die Schule die Materialien zur Verfügung stellen kann.
- 3) Die Unternehmen werden mithilfe ihres Raumwunsches und der Raumanforderungen zugeteilt. Bei Schwierigkeiten wird der Raum zufällig zugeteilt.

VI. Arbeitsministerium

- 1) Das Arbeitsministerium ist zuständig für Arbeitsamt, Job-Börsen und Arbeitsschutz-Regelungen aller Art.
- 2) Der Arbeitsminister leitet das Arbeitsamt.
- 3) Das Arbeitsamt hilft bei der Vermittlung dafür, dass jeder Arbeitslose ein Arbeitsplatz bei einem Unternehmen erhält oder einen Arbeitsplatz bei einer staatlichen Agentur bekommt.